

Der Plöner Fuhrmann kommt alle Freitage an, und geht denselben Tag um 1 Uhr wieder dahin ab. Er kehrt in der Dammthorstrasse bey Erdmann ein.

Der Pretzer Fuhrmann heisst: David Hingst, kommt jede Woche am Donnerstage an, und geht am Freitage wieder ab. Er kehrt auf dem Gänsemarkt no. 42 bey Hans Schröder, in der Stadt Kiel, ein.

Der Rendsburger Fuhrmann heisst: Brüning, kommt alle Freitage an, und geht Sonnabends um 11 Uhr wieder ab. Er kehrt auf dem grossen Neumarkt, im weissen Ross, ein.

Der zweite Rendsburger Fuhrmann heisst: Marx Stave, kommt alle Diensttage an, und geht den andern Tag am Mittwochen des Morgens wieder ab. Er kehrt in der Steinstrasse, im holsteinischen Wappen ein. Man kann Bestellungen zur Beförderung der Güter daseibst machen.

Die Uetersenschen Fuhrleute kommen Dienstags und Freytags an, und gehen Mittwochs und Sonnabends wieder ab. Sie kehren bey den Kohlhöfen, no 224, im Holsteinischen Hause ein.

Güterbestüteramt.

Joh. Gottwarth Delfer, von der Wohlöbl. Kaufmannschaft autorisirter Güterbestäter zur Aufnahme und Versendung der Güter ins Reich, als besonders nach Leipzig, Prag, Wien, Berlin, Frankfurt am Mayn und an der Oder, Nürnberg, Gotha, Braunschweig, Hannover etc. ist täglich in seinem Comtoir, am alten Krahn Vor- und Nachmittags, und ausser der Zeit in seiner Wohnung, in der Knochenhauerstrasse, no. 184 P. 2, anzutreffen.

Verzeichniss der hiesigen Litzenbrüder.

Die Kielschen Litzenbrüder halten täglich ihre Zusammenkunft in der Steinstrasse, no. 5 J. 6, bey Rosenbrock. Sie heissen: Joh. Dan. Fürstenwerth und Christian Ernst Asmus.

Die Lübschen Litzenbrüder halten täglich ihre Zusammenkunft auf dem Pferdemarkt, bey dem Weinhandeler, Hrn. Radel. Sie heissen: 1) Bernhard Oelreich, Breitestrasse, im vergoldeten Engel. 2) Hans Jac. Blauck, Pferdemarkt no 37. 3) Jacob Wilh. Drewes, Spitalerstrasse no. 65 P. 6. 4) Casper Daniel Hammann, Hühnerposten. 5) Gerdt, Spitalerstrasse no. 50 P. 7.

Die Pommerschen Litzenbrüder halten täglich ihre Zusammenkunft in der Steinstrasse, bey Hrn. G. D. Fischer, no. 72 J. 7. Sie heissen: Schuldt, Heuer und Steemann. Sie nehmen Güter an nach Stralsund, Danzig, Leipzig, Berlin, Frankfurt an der Oder etc.

Verzeichniss der Schiffsgelegenheiten nach denen hier unker liegenden Orten.

Die Altenbrucher, Otterndorfer, Ritzebüttler und nach dem Dittmarschen gehenden Schiffer kehren bey J. C. Schröder auf der Herrlichkeit in no 105 ein.

Die Bergedorfer Schiffer kommen fast täglich an, und gehen auch täglich dahin wieder ab. Sie kehren auf dem Hopfenmarkt unter no. 50, N. 13, ein.

Die Boitzenburger Schiffer kommen wöchentlich an, gehen aber zu unbestimmten Zeiten wieder ab. Sie kehren auf dem Kehr wieder, im Keller unter no. 29, C. 3 ein.

Die Billwärder Fahrzeuge kommen täglich an, und gehen auch täglich wieder dahin zurück. Man kann Sachen dahin in der Fischertwiete, unter Hrn. Mehne, abgeben.

Die Buxtehuder Schiffer kommen täglich an, und gehen auch täglich einer wieder dahin ab. Sie kehren an der Holzbrücke, bey Joh. Andr. Kröger, im Keller ein.